

8 Tage Tour

Albanien & Nord-Mazedonien



Tag	Start	Tour	Übernachtung
Tag 01		FLUGHAFEN TIRANA - TIRANA	DURRES
Tag 02	DURRES	KRUJA - DURRES	DURRES
Tag 03	DURRES	BERAT	OHRID
Tag 04	OHRID	OHRID	OHRID
Tag 05	OHRID	BITOLA	SKOPJE
Tag 06	SKOPJE	MATKA LAKE	SKOPJE
Tag 07	SKOPJE	TETOVO	TIRANA
Tag 08	TIRANA	TIRANA APT	

01 Tag : Flughafen - TIRANA - DURRES



Ankunft am Mutter-Teresa-Flughafen in Tirana. Vertreter von Pollog Tunist mit deutschsprachigen Reiseleitern begrüßen die Gruppe am Flughafen und bringen Sie mit einem Minibus nach Tirana.

Zeit zum Mittagessen in einem lokalen Restaurant
Danach Stadtrundfahrt durch Tirana.

Wir werden die Hauptstadt Albaniens besichtigen, einschließlich einiger historischer Höhepunkte wie dem Stadtzentrum, der Skenderbeg-Statue, der Et'hem Bey-Moschee, dem Glockenturm, italienischen Gebäuden und

Martyrs of the Nation Boulevard. Besuchen der ehemaligen kommunistischen Gebäude, die mit lebendigen Farben bemalt ist, und die Ausdehnung der Stadt.

Zu Besuchen...

DAS NATIONALE HISTORISCHE MUSEUM
DIE STATUE VON GJERGJ KASTRIOTI SKANDERBEG
DEN KULTURPALAST
DIE MOSCHE VON HAXHI ET'HEM BEY
DEN GLOCKENTURM

Bustransfer nach Durres

Unterkunft und die Vorbereitung für das Abendessen

DINNER HOTEL

*****Menü*****

3 Gänge-Menü

Keine Getränke enthalten

Unterkunft in DURRES (2 Nächte)

PREMIUM BEACH HOTEL 5 *** , oder ähnlich**

TAG 2: DURRES - KRUJA - DURRES



Frühstück im Hotel und Abfahrt nach Kruja Hügelstadt
09.00 - 10.00 Bustransfer nach Kruja

Besuch Kruja Castle und Old Bazaar

Der Rundgang durch Kruja führt Sie durch den Kopfsteinpflasterweg des osmanischen Basars mit Holzgeschäften und verschiedenen Geschenken und antiken Haushaltsgegenständen. Besuch innerhalb der Mauern des Schlosses einschließlich das historische Museum gewidmet für Skenderbeg und seinem Widerstand gegen die osmanische Invasion. Ein altes Haus, das in ein ethnografisches Museum umgewandelt wurde, lädt Sie zu einem einzigartigen kulturellen Aspekt des Lebens in Nordalbanien ein.

WAS ZU BESUCHEN...

MUSEUM VON GJERGJ KASTRIOTI SKANDERBEG; DAS ETHNOGRAPHISCHE MUSEUM; ALTER BAZAAR

12.30 - 14.00 Mittagessen in einem lokalen Restaurant

Bustransfer nach Durres

Besichtigung der Stadt Durres

Erkunden der Ruinen des Stadtforums, der römischen Bäder, des Stadtzentrums, des Rathauses, des römischen Amphitheaters, der byzantinischen Mauern, des venezianischen Turms und des archäologischen Museums sowie die Panoramaausstellung der

Entdeckungen und der Stadtplanung dieser einst wichtigen Stadt.

WAS ZU BESUCHEN...



pollogturist

RÖMISCHER AMPHITHEATER; VENEZIANISCHER TURM

Vorbereitung für das Abendessen

DINNER HOTEL

*****Menü*****

3 Gänge - Menü

Getränke nicht enthalten

Unterkunft in **DURRES**

PREMIUM BEACH HOTEL 5 *****, oder ähnliches

TAG 3: DURRES - BERAT - OHRID



07.30 - 08.30 Frühstück im Hotel, Check Out und Abreise nach Berat

08.30 - 10.00 Bustransfer nach Berat

10.00 - 12.30 Besichtigung in Berat

Der Rundgang führt Sie zu der alten Festung, den Haupttoren, Türmen, orthodoxen Kirchen, der typischen Architektur der Wohnstätten mit 2500-jährigem Erbe und dem Onufri-Museum in der St. Marienkirche. Nach der Tour steigen Sie in den Bus und fahren weiter ins Stadtzentrum von Berat. Nach einer Erfrischung oder einem optionalen Mittagessen werden wir mit der Panorama-Tour durch die Altstadt von Berat fortfahren. Besuch der als "Stadt der Fenster" bekannte Mangalem-Viertel, in dem noch immer einige Elemente der osmanischen Architektur der Wohnorte und enge Pfade mit Kopfsteinpflaster erhalten sind.

WAS ZU BESUCHEN...

DIE FESTUNG

DAS ONUFRI MUSEUM

Zeit zum Mittagessen in einem lokalen Restaurant

14.00 - 18.00 Weiterfahrt in Richtung Ohrid / NORD-MAZEDONIEN (Grenzverfahren eingeschlossen)

Unterbringung im Hotel und Vorbereitung zum Abendessen

DINNER HOTEL

Menü

3 Gänge- Menü

Getränke nicht enthalten

TAG 4: OHRID



08.00 - 09.00 Frühstück im Hotel und Start mit Stadtrundfahrt in Ohrid

09.00 - 12.00 *OHRID Stadt ist der erhabene Seeuferpunkt, der für viele den Höhepunkt der mazedonischen Erfahrung darstellt, ein Königreich aus Licht und Wasser, ein Aufbewahrungsort für antike Ruinen aus früheren mazedonischen Königreichen. Die Hauptattraktionen von Ohrid befinden sich alle in einer bemerkenswert konzentrierten und hervorragend zu Fuß erreichbaren Gegend, zwischen und über den engen Gassen der Altstadt, gesäumt von Restaurants und Cafés, die sich perfekt zum Entspannen an kühlen Sommerabenden eignen. Die Einzigartigkeit des Ohridsees und die historische Architektur der Stadt wurden von der UNESCO bestätigt und mit einer offiziellen Auszeichnung als einer der wenigen Orte auf der Liste der Kulturinstitutionen "Welterbe" ausgezeichnet.*

ZU BESUCHEN...

ST. BOGORODICA PERIVLEPTA; MUSEUM DER IKONEN; ST. SOPHIA-KATHEDRALE

12.00 - 13.30 Mittagessen in einem lokalen Restaurant

Nachmittags fakultativer Besuch eines Klosterkomplexes, der für seine reiche Geschichte der orthodoxen Religion, einige der Malleistungen und Holzschnitzereien bekannt ist und in der Kirche St. Naum ausgestellt ist, einem Priester und Gelehrten mit einem berühmten Erbe.

ZU BESUCHEN...



pollogturist

BOOTFAHRT IN OHRID SEE - DAS KLOSTER VON ST.NAUM

Danach zum Abendessen vorbereiten

DINNER HOTEL

*****Menü*****

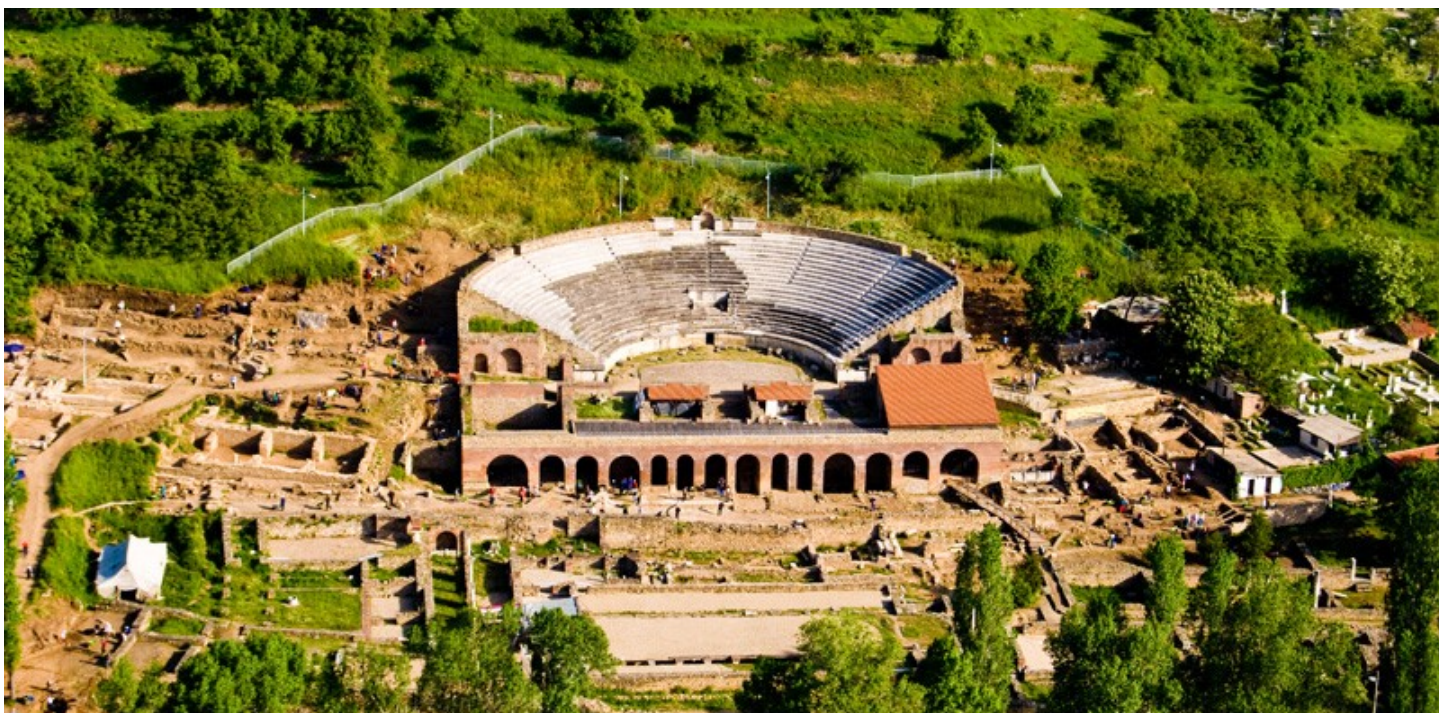
3 - Gänge Menü

Getränke sind nicht enthalten

Unterkunft in **OHRID**

HOTEL MILLENIUM PALACE 4**, oder ähnliches**

TAG 5: OHRID - BITOLA - SKOPJE



07.30 - 08.30 Frühstück im Hotel .

08.30 - 10.00 Bustransfer nach Bitola, einschließlich Zeit für den Grenzübertritt, Aufhalten auf dem Weg zur Erfrischung.

Rundgang durch HERAKLEA

Heraklea (Beschreibungstour) - Berühmt für seine schillernden Mosaiken, das antike Theater und die römischen Bäder. Herakleia ist die am lebendigsten erhaltene Stadt des alten mazedonischen Reiches, die im Land überlebt hat. Gegründet im 4. Jahrhundert v.Chr. und zwei Jahrhunderte später von den Römern erobert, wurde es an der Via Egnatia erbaut und wurde zu einer der wichtigsten Stationen auf dieser Handelsroute. Vom 4.-6. Jahrhundert v. Chr. hatte Heraclea auch einen bischöflichen Sitz. Die ersten Ausgrabungen erfolgten vor dem Ersten Weltkrieg, aber erst seitdem wurde der volle Glanz der antiken Stadt offenbart. Schöne römische Bäder, die Bischofskirche und das Baptisterium, ein jüdischer Tempel, ein Portikus und ein römisches Theater, die heute für Sommerkonzerte und Theatershows genutzt werden, sind alle in ausgezeichnetem Zustand erhalten.

ZU BESUCHEN ...

DAS ALTE RÖMISCHE THEATER;

DIE RÖMISCHEN BÄDER;

DIE EPISKOPALKIRCHE UND TAUFE

DER JÜDISCHE TEMPEL / DAS PORTIKO

Bitola, historisch bekannt als Monastir oder Manastyr, ist auch unter mehreren alternativen Namen bekannt und eine Stadt im Südwesten der Republik Mazedonien. Die Stadt ist ein Verwaltungs-, Kultur-, Industrie-, Handels- und Bildungszentrum. Bitola ist eine der ältesten Städte auf dem Territorium der Republik Mazedonien. Es wurde als Heraclea Lyncestis in der Mitte des 4. Jahrhunderts v. Chr. von Philipp II. von Mazedonien gegründet. Während der osmanischen Herrschaft waren die Stadt zusammen mit Saloniki die beiden amtierenden Städte der osmanischen Rumelia.

Freizeit auf dem Hauptplatz von Bitola.

12.00 - 13.30 Weiterfahrt nach Stoby



pollogturist

13.30 - 16.00 Gelegenheit zur Weinprobe kombiniert mit der Besichtigung des Weinguts Stobi

16.00 - 17.00 Transfer mit dem Bus nach Skopje

ABENDESSEN IM HOTEL

*****Menu*****

3 - Gänge Menü

Getränke sind nicht enthalten

Unterkunft in **SKOPJE**

IBIS HOTEL 4**, oder ähnliches**

TAG 6: SKOPJE - MATKA SEE - SKOPJE



08.00 - 09.00 Frühstück und Vorbereitung für eine Stadtführung.

09.00 - 12.00 Panoramastadtführung in Skopje.

SKOPJE - Es ist eine Stadt im Westen, in der Sie die Zeichen des Ostens finden können, wie es lange Zeit unter der Herrschaft des Osmanischen Reiches war. Wir verbringen einige Zeit in der Altstadt und besuchen die Daud-Pascha-Bäder, einst die größten Bäder auf dem Balkan, jetzt die City Art Gallery, die imposante Mustafa-Pascha-Moschee oder das geschäftige alte Marktgebiet.

ZU BESUCHEN ...

MUTTER TERESA HAUS; DER TÜRKISCHE BAZAR

DIE MUSTAFA-PASHA-MOSKEN

DIE DAVUT-PASHA-BÄDER; STEINBRÜCKE

12.00 - 13.30 Zeit zum Mittagessen in einem lokalen Restaurant

Nach dem Mittagessen Fahrt zum Matka-See - einem Gebiet mit unberührter Natur. - Bootsfahrt auf dem See
Besichtigung des Ortes und Bootsfahrt auf dem Matka-See zur Vrelo-Höhle und zum Kloster St. Andreas

Matka - Eine Schlucht, in der ein reiches mittelalterliches Bauwerk erhalten ist, darunter Kirchen, Klöster und Überreste einer Festung (die mittelalterliche Stadt Matka). Es gibt Dutzende von Höhlen und eine große Anzahl von endemischen Pflanzen und Tieren.

Rückfahrt nach Skopje zum Abendessen

Abendessen in einem lokalen Restaurant

Menü



pollogturist

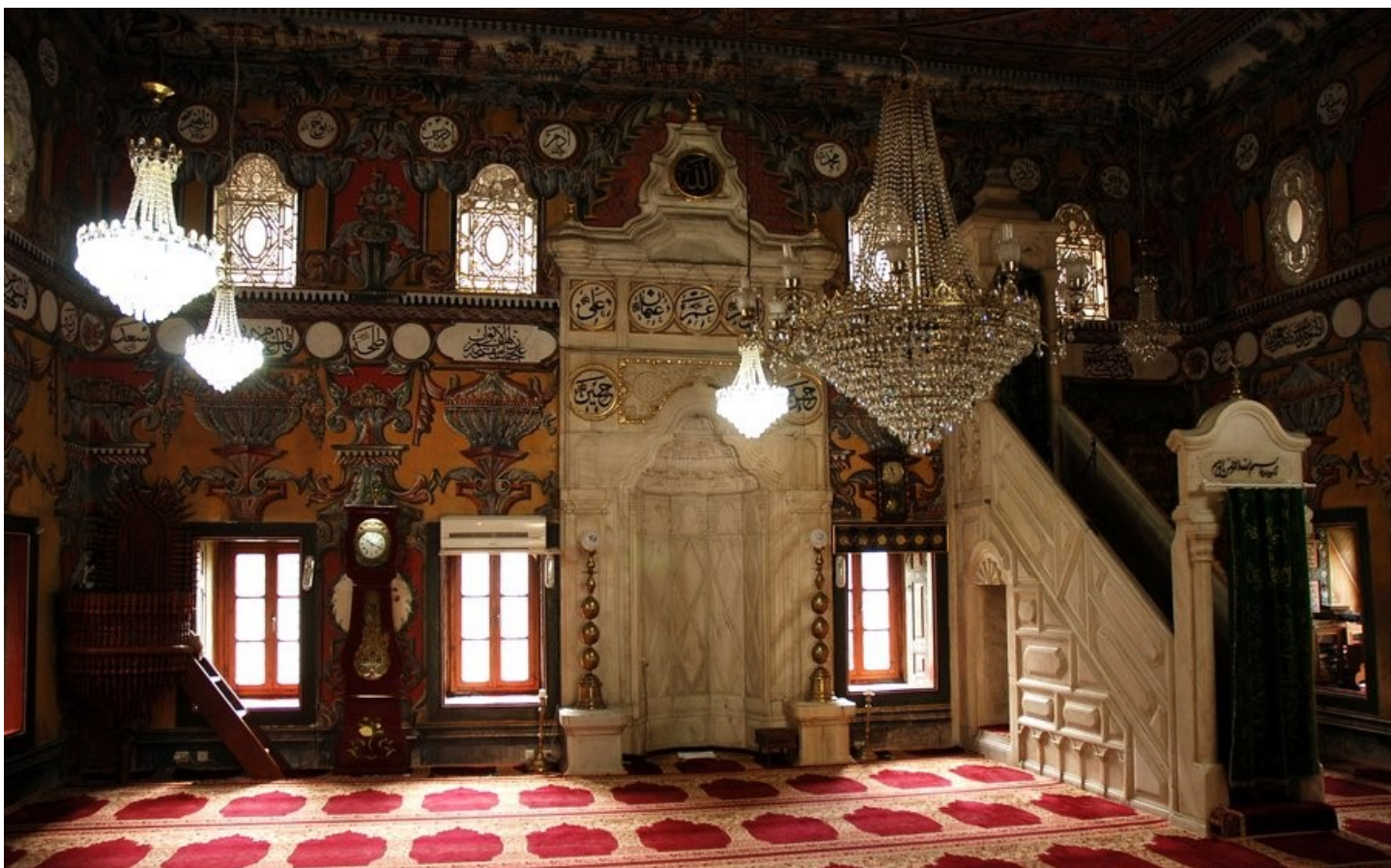
3 - Gänge Menü

Getränke sind nicht enthalten

Unterkunft und Übernachtung in **SKOPJE**

HOTEL IBIS 4 ** oder ähnliches**

TAG 7: SKOPJE - TETOVO - MAVROVO - SKOPJE



08.00 - 09.00 Frühstück im Hotel, Abreise nach Tirana / Albanien mit Zwischenstopp auf dem Weg nach Tetovo

09.00 - 10.00 Fahrt nach Tetovo

Besuchen von Bunte Moschee in TETOVO. Tetovo war unter vielen verschiedenen Reichen; Von den Mykenern und Illyrern bis zu den Römern, Byzantinern und Osmanen. Historisch gesehen war Tetovo ein nationalistisches Zentrum für Albaner. Die Šarena Džamija ("Die bunte Moschee") befindet sich in der Nähe des Flusses Pena in der Altstadt. Die Moschee wurde 1438 erbaut und 1833 von Abdurrahman Pasha, dem Sohn von Rexhep Pasha, wieder aufgebaut. Es ist eines der wichtigsten kulturellen und historischen Bauwerke von Tetovo und repräsentiert den Stil der frühen osmanischen Architektur. Die bemalte Moschee ist nach wie vor ein wichtiges Denkmal für die Bewohner von Tetovo und die Haupttouristenattraktion für viele ausländische Besucher.

11.00 - 12.30 Weiterfahrt zum Mavrovo Nationalpark, wo wir nicht nur das wunderschöne Panorama genießen können, sondern auch eines der wichtigsten religiösen Klöster von St. John Forerunner Bigorski besuchen können *St. Jovan Bigorski ist ein Kloster aus dem 19. Jahrhundert an den Hängen des Debarer Berges Bistra, über den Ufern des Flusses Radika, umgeben von dichten Wäldern und felsigen Hügeln. Obwohl der heilige Jovan noch relativ neu ist, wurde er über den Überresten einer älteren Kirche aus dem Jahr 1021 erbaut. Da das Kloster dem heiligen Jovan dem Täufer gewidmet ist, glauben die Gläubigen, dass Ikonen mit seinem Bild eine wundersame Heilkraft haben.*

Traditionelles Mittagessen im Kloster

Rückfahrt nach Skopje (2,5 Std.)

Abendessen in einem lokalen Restaurant

Menu



pollogturist

3 - Gänge Menü

Getränke sind nicht enthalten

Unterkunft und Übernachtung in **SKOPJE**

HOTEL IBIS 4 ** oder ähnliches**

TAG 8: SKOPJE - FLUGHAFEN



Frühstück und Abreise aus dem Hotel

Freizeit bis zu Ihrer Abreise

Transfer zum Flughafen „Skopje Airport - Alexander der Große“

Ende.

Vielen Dank.